

## Anzeigebblatt.

### Gerichtliche Bekanntmachungen.

#### Konkurs-Eröffnung.

Ueber das Vermögen des Verlagsbuchhändlers **Leopold Ost** zu Hannover, alte Döhrenerstraße 92, ist am 19. Februar 1902, vormittags 11<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr, von dem königlichen Amtsgerichte, Abteilung 4 A., zu Hannover das Konkursverfahren eröffnet. Konkursverwalter: Rechtsanwalt Schwabe in Hannover. Offener Arrest mit Anzeigepflicht bis zum 18. März 1902, Anmeldefrist bis zum 1. April 1902. Erste Gläubigerversammlung: den 18. März 1902, vormittags 10 Uhr, im hiesigen Gerichtsgebäude, Am Cleverthor Nr. 2, Zimmer Nr. 6. Prüfungstermin daselbst den 11. April 1902, vormittags 10 Uhr.

Hannover, den 19. Februar 1902.

Königliches Amtsgericht.

(Deutsch. Reichanz. Nr. 45 v. 21. Febr.)

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Thun, Februar 1902.

P. P.

Dem verehrlichen Gesamtbuchhandel beehre ich mich hiermit anzuzeigen, daß ich die von meinem verstorbenen Vatten, Herrn Th. Rippstein, unter der Firma J. J. Christen geführte Buchhandlung, Schreibwarenhandlung und Buchdruckerei an

Herrn **Oscar Hopf** von Thun

verkauft habe.

Es ist mir eine angenehme Pflicht, Herrn O. Hopf als durchaus tüchtig, solid und kapitalkräftig zu empfehlen, der den guten Ruf der Firma erhalten wird.

Bei dieser Gelegenheit spreche ich im Namen von Herrn Th. Rippstein sel. den Herren Verlegern für das der Firma stets geschenkte Vertrauen den wärmsten Dank aus und ersuche Sie, dasselbe auch auf den Herrn Nachfolger von Herrn Th. Rippstein sel. zu übertragen.

Hochachtungsvollst und ergebenst

Frau **E. Rippstein.**

Thun, Februar 1902.

P. P.

Im Anschluß an obige Bekanntmachung der Frau E. Rippstein beehre ich mich, Ihnen ergebenst mitzuteilen, daß ich die Buchhandlung und Buchdruckerei

**J. J. Christen (Th. Rippstein) in Thun**

käuflich erworben habe und unter der Firma

**Oscar Hopf (vorm. Th. Rippstein)**

weiterführen werde.

Ich werde es mir angelegen sein lassen, mir das volle Vertrauen der Herren Verleger zu erwerben.

Herr Fr. S. Herbig in Leipzig und die Herren Fäsi & Beer in Zürich hatten die Freundlichkeit, die Vertretung meiner Firma auch für die Zukunft zu übernehmen; für Stuttgart habe ich sie Herrn A. Detinger übertragen.

Die Herren Kommissionäre werden stets mit ausreichenden Mitteln versehen sein, um Barpakete einzulösen.

Die Ostermeh-Geschäfte werden ordnungsgemäß geregelt; die D.-M. 1902-Disponenden, sowie die in Rechnung 1902 gelieferten Bücher übernehme ich, Ihr Einverständnis voraussetzend, auf meine Rechnung.

Meinen Bedarf wähle selbst; dagegen ersuche Sie um Zusendung von Cirkularen, Prospekten und Katalogen.

Mit vollkommener Hochachtung  
zeichnet ergebenst

**Oscar Hopf.**

Ich bestätige Herrn Oscar Hopf aus Thun gern, daß derselbe in meinem Hause zu meiner größten Zufriedenheit thätig war. Herr Hopf hat mir als 1. Sortimentsgehilfe getreue Dienste geleistet und das Geschäft während meiner öfteren Abwesenheit selbstständig geleitet.

Ich gebe ihm gern das Zeugnis eines außerordentlich pflichttreuen und tüchtigen Mannes und wünsche ihm für seine nunmehr erfolgte Selbständigmachung Gottes Segen in reichstem Maße.

Reutlingen, Februar 1902.

Karl Kocher.

i/Fa. J. Kocher's Buchhandlung.

Aus dem Kommissionsverlag der Firma Lampart & Co. in Augsburg gingen die nachstehenden Bücher in meinen Verlag über:

### Das sexuelle Leben der Naturvölker.

Von Dr. Josef Müller.

1. Aufl. 1900

und 2. stark verm. Aufl. 1901.

Die von der Firma Lampart & Co. gelieferten Exemplare sind nur mit dieser zu verrechnen.

### Das sexuelle Leben der alten Kulturvölker.

Von Dr. Josef Müller.

Dieses umfangreichere Werk ist ganz neu und wurde seither weder angezeigt, noch versandt; ausführliche Mitteilungen betreffs desselben folgen demnächst.

Leipzig. **Th. Grieben's Verlag**  
(L. Fernau).

Magdeburg, 24. Februar 1902.  
Kaiserstraße 35.

P. P.

Wir beehren uns, Ihnen die ergebene Mitteilung zu machen, daß wir unsere Firma mit dem Buchhandel in direkten Verkehr brachten.

Unsere Vertretung übertragen wir Herrn Wilhelm Opeß in Leipzig.

Wir erlauben uns, Sie bereits heute um Ihr Interesse für unsere Verlags-Unternehmungen zu bitten, über die wir Ihnen Rundschreiben in Kürze zugehen lassen werden.

Mit vorzüglicher Hochachtung

**Frieße & Fuhrmann.**

Ich übernahm die Vertretung der Firma

**Alfred Hirrlinger,**  
Photographische Artikel

in Stuttgart, Gartenstraße 7.

Leipzig, 20. Februar 1902.

**Rudolph Hartmann.**

#### Verkaufsanträge.

In einer großen Industriestadt Westfalens ist anderer Unternehmungen wegen ein flottendes, im besten Gange befindliches Sortimentsgeschäft zu verkaufen. Der jährliche Umsatz mit Nebenzweigen beträgt 30000 M p. a. Die bevorstehenden D.-M.-Arbeiten könnten vom Käufer u. Verkäufer gemeinsam erledigt werden. Gef. Angebote unter M. R. # 97 befördert Herr Ed. Kummer in Leipzig weiter.

### Für theolog. Antiquariate!!

Die

**Bestvorräte**

einer in 19 Jahrgängen heftweise erschienenen Zeitschrift, mit Beiträgen der hervorragendsten evang. Theologen und Kanzelredner, sind im ganzen

**billig**

zu verkaufen. Viele kompl. Jahrgänge. Einzelne Hefte werden noch oft bestellt. Die meisten Hefte enthalten Beiträge, für die dauerndes Interesse im Kreise der evang. Geistlichen u. vorhanden ist. Gef. Anfragen wolle man richten unter W. A. 691 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Ich bin beauftragt, zu verkaufen:

Einen altangesehenen, sehr rentablen nationalliberalen Zeitungsverlag nebst guter Buchdruckerei und einigen vorzüglichen Verlagsartikeln, event. mit Hausgrundstück, in angenehmer Stadt Norddeutschlands. Gewinnüberschuß des Geschäftes durchschnittlich ca. 30000 M pro Jahr; Kaufpreis 130000 M, der möglichst bar zu bezahlen wäre.

Ich kann den Erwerb dieses vorzüglichen Objekts bestens empfehlen, und stehen übersichtliche Unterlagen ernstlichen Reflektanten mit entsprechendem Kapital gegen Zusicherung strengster Diskretion gern zur Verfügung.

Stuttgart, Königstraße 38.

**Hermann Wildt.**

### Verlags-Verkauf.

1 baufachtechnisches Werk mit allen dazu gehörigen Klischees, 2 patriotische Werke, 1 theolog. und 1 phil. Werk sind mit allen Rechten und Vorräten, jedes für sich, zu verkaufen. Gef. Anfragen erbitte unter N. N. 267 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.** in Halle a. S.